Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 136 (2010)

Heft: 12: Nebelspalter Extra

Rubrik: Zahlensalat

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Daniel Kriegs **EXTRA** -Knacknüsse

1 Brauchen Knastis auf der Flucht den Gefangenenausweis, um zu Fuss vom Linthal nach Brigels zu gelangen?

2 Wer durch die freie Wild- und Fahrbahn streift, verdankt ihren Streifen einigermassen sicheres Überleben.

3 Im Geschäfts- und Privatleben sind deren Vitamine nicht nur Vettern nützlich für verbindliche Verbindungen.

4 Das Steckenpferd der abenteuerlustigen Dame nimmt zuweilen die Form des Testikels ihres Lovers an.

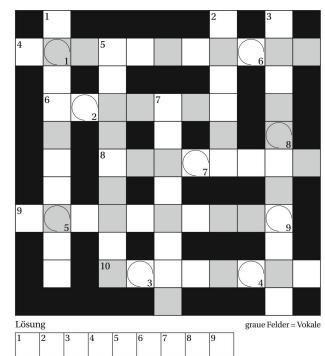
5 Die farbige Unterbrechung des Arbeitstriebs ist gut zum Druck geeignet, bei Schwänzern vor allem montags. 6 Man funktioniert wie ein Querbalken, wenn man einen Preis verliehen bekommt, man ist allerdings gesteigert lethargisch.

7 In Monaco gehört Wolf Isegrim zur Familie, wenn sich sein Hinterteil mit dem Discounter verbindet

8 Wenn man es gut kann mit ihr, hat sie einen Knall und fördert die autoritäre Lust auf gezuckertes Brot.

9 Es ist wohl eher E. T. als Ripleys Widersacher. So oder so steht es auf Austausch biologischer Produkte, nicht auf Cash.

10 Die Form war schon vor Ptolemäus populär, dass sich der geballte Dreck auch drehte, brachte die Kirche aber zum Rotieren.



Gewinnen Sie eines von drei edlen «**Nebelspalter**»-**Badetüchern** und senden Sie bitte Ihr Lösungswort mit dem Vermerk «Extra» bis zum

Zahlensalat

ANGERICHTET VON RENÉ AMMANN

Frage 1

Täglich landen weltweit 140 Milliarden E-Mails in den elektronischen Briefkästen. Wie viele davon sind unerwünscht, also «Spam-Mails»?



Die Antwort:

a) So gross ist der Anteil unerwünschter Mails, in denen wir um Geld angegangen werden oder jemand an unsere Bankoder Kreditkarten-Daten will. b) Ist korrekt.

Frage 2

«Die meisten Frauen (und manche Männer) halten Stöckelschuhe für äusserst komfortabel – wenn man sich einmal an sie gewöhnt hat», schreibt der Economist so hübsch. Um wie viel ist der Wadenmuskel einer Trä-

gerin von Stöckelschuhen kürzer als jener einer Frau, die flaches Schuhwerk bevorzugt?



Die Antwort:

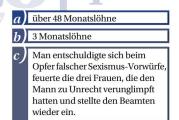
10. September an: Nebelspalter Verlag | Bahnhofstrasse 17 | 9326 Horn.

 b) Um so viel sind die Fasern der Wadenmuskeln von Highheel-Fans kürzer.

c) Ist korrekt. Der Wadenmuskel verkürzt sich erstaunlicherweise nicht.

Frage 3

Wie hoch ist die Entschädigung, die ein Stadtzürcher Beamter erhält, der von drei Arbeitskolleginnen und der Zürcher Stadtpräsidentin Corine Mauch – zu Unrecht – der «sexuellen und sexististischen Belästigung» bezichtigt und daraufhin entlassen worden war?



Die Antwort:

c) Wie kommen Sie auf diese Idee? Wir leben im Jahr 2010!

a) Die Prozesse dauerten länger als vier Jahre.

b) Ist korrekt. In dritter Instanz erhielt das Opfer recht. Das Zürcher Verwaltungsgericht sprach ihm drei Monatslöhne zu. Der Betrag wird kaum die Prozesskosten decken.

Frage 4

Wie hoch ist der Benzin-Anteil, den Europas Autos nur wegen der Klimaanlage verbrennen?



Die Antwort: a) Ist korrekt.

Frage 5

Das Schweizer Verkehrsnetz ist streckenweise überlastet. Wie lange stecken die Automobilisten schätzungsweise im Stau?



Machen Sie mit!

Schicken Sie uns bis zum 10. September die richtige Antwort zu Frage 5 an den: Nebelspalter Verlag | Zahlensalat | Bahnhofstrasse 17 | 9326 Horn.

Unter den richtigen Antworten verlosen wir drei sommerlich-praktische «Nebelspalter»-Badetücher.

Auflösung im nächsten «Nebelspalter Extra». Die Auflösung des letzten Zahlensalats finden Sie auf Seite 15.

Nebelspalter Nr. 12 | 2010 13